

Die Klimakatastrophe – ein spektroskopisches Artefakt!

geschrieben von Michael Limburg | 10. Juni 2011

Die folgenden Ausführungen zur minimalen Wirkung des atmosphärischen CO₂ auf die Lufttemperatur haben wir bereits vor einiger Zeit gebracht (<http://tinyurl.com/69gsrdl>). Wegen der immer schriller werden alarmistischen Äußerungen offizieller Weltuntergangspropheten und ihren politischen Gefolgsleuten in allen Parteien, über die Gefährlichkeit des atmosphärischen CO₂, bringen wir den Beitrag des Spektro-Chemikers Dr. Heinz Hug noch einmal. Es lohnt sich ihn wieder und wieder zu lesen.

Energiewende, Teil 2: Stromausfälle hautnah! Was Deutschlands Bürger bisher nicht kannten, haben sie nunmehr zu fürchten

geschrieben von Michael Limburg | 10. Juni 2011

Jetzt schreiben und reden alle darüber: In Deutschland drohen Stromausfälle. Sie hätten es viel früher tun können und müssen. Frühe und rechtzeitige Warnungen der stromtechnisch Kundigen hat es seit Jahren gegeben. Die Politik wollte sie nicht wahrnehmen, der Zeitgeist sie nicht hören, die ihm angepassten Medien sie nicht weiterreichen. Jetzt plötzlich tun sie es. Es ist auch höchste Zeit dafür. Rückbesinnung in der Energiepolitik ist dringend nötig – und möglich. Aber es sieht nicht danach aus, dass sie geschieht.

„Und ewig sterben die Wälder“ jetzt bei Youtube!

geschrieben von Michael Limburg | 10. Juni 2011

Die Kampagne zum „Waldsterben“ war in Deutschland die gelungene Generalprobe für die viel größere Inszenierung von der

„Klimakatastrophe“. Wohl auch deswegen ist der Film von Michael Miersch und Tobias Streck über das ebenso herbeigeschwindelte „Waldsterben“ zum Blockbuster geworden. Mehr als 15.000 Besucher luden sich den Film aus der Arte Mediathek herunter. Es werden aber noch viel mehr werden.

Stockholm: Genieegipfel hat geniale Empfehlungen an die Welt“

geschrieben von Michael Limburg | 10. Juni 2011

Wie uns das PIK in einer Pressemitteilung vom 18.5.11 wissen lässt, halten sich die derzeit in Stockholm versammelten Genies nicht mit Kleinigkeiten auf. Es geht immer um den ganzen Planeten, es geht immer um die ganze Menschheit. Da trifft es sich gut, das just die in Stockholm versammelten – nach eigener Einschätzung- weltklügsten Köpfe, der UNO ihre Ideen zur Nachhaltigkeit stecken.

Stockholm: „Genie-Gipfel“ der Nachhaltigkeit

geschrieben von Michael Limburg | 10. Juni 2011

In Stockholm tagte seit dem 16.5.11 eine Konferenz der Nobelpreis-Laureaten zum Thema Nachhaltigkeit. Eingeladen war auch der Direktor des PIK Prof. Dr. Schellhuber. Sein Pressebüro versandte dazu eine Pressemitteilung mit dem Titel: „Genieegipfel diskutiert globale Wende zur Nachhaltigkeit“ Unser Autor Edgar Gärtner hat sich Themen und Teilnehmer dieses Genieegipfels angeschaut. Lesen Sie seinen Kommentar.